ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONS-PREISE
mit portofreier Zusendung:
FÜR OESTERREICH-UNGARN . . . . . . 20 FL. = 40 K.
„ DEUTSCHLAND . . . . . . 36 MARK.
„ FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN . 48 FRCS.
„ ENGLAND . . . . 1 PF. ST. 16 SH.

EINZELNE NUMMERN:
SAMSTAG 30 KR.
DIENSTAG 15 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT
VON
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
DIENSTAG, DONNERSTAG UND SAMSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I., „ST. ANNAHOF".

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 57. | WIEN, DONNERSTAG DEN 27. JULI 1899. | XX. JAHRGANG.

PROGRAMME.

Rennen zu Kottingbrunn 1899.

Dritter Tag. Donnerstag den 27. Juli. 3 Uhr.

I. MAIDEN-HÜRDENR. DER DREIJ. 2300 K. 2400 M.

Senator II. . . .	65 Kg.	Plug	[illegible] Kg.
Pacsirta	65 »	Felonie	[illegible] »
Sardelle	65 »	Kup	[illegible] »
Bokhara	65 »	Oculi	[illegible] »
Trilby . . .	65 »		

II. HANDICAP 2400 K. 1200 M.

Hang' di' an 3j. .	62 Kg	Forgó 3j.	$48^1/_2$ Kg
Billnitz 4j. . . .	$55^1/_2$ »	Ladra 3j . .	$48^1/_2$ »
Apród III. 3j. .	52 »	Damiette 3j.	48 »
Da capo 3j. . .	52 »	p. p. c. 3j. . . .	$46^1/_2$ »
Illusion 3j. (incl. 4 Kg. mehr) .	51 »	Bluette 3j. . .	$43^1/_2$ »
		Sardelle 3j . .	$42^1/_2$ »

III. GR. HCP. D. ZWEIJ. 12.000 K. 1000 M.

Polonius	60 Kg.	Modor	$48^1/_2$ Kg
Szomoru	$54^1/_2$ »	Silfide	$48^1/_2$ »
Pandúr	$5?^1/_2$ »	Façon	48 »
Elluczi	52 »	Hardly . . .	47 »
[illegible] . . .	52 »	Lady May	46 »
[illegible]	52 »	Miss Duncan (incl. $3^1/_2$ Kg. mehr)	46 »
Selló	52 »	Táblabiró . . .	45 »
[illegible] . . .	51 »	Ida	$42^1/_2$ »
Sweetheart . . .	$49^1/_2$ »	Alice	40 »
Haricot	$49^1/_2$ »		
Carma	$48^1/_2$ »		

IV. HÜRDENR. Herrenr. 2300 K. 3200 M.

S'Azam 4j. . .	67 Kg.	Kochanka 4j. . . .	67 Kg
Alar 4j. . . .	68 »	Bonne Chance 5j. .	69 »
Contra 5j	69 »	Millefleurs 5j. . .	71 »
Driver 5j.	69 »	Longchamps 4j .	68 »
Cap 4j. . .	68 »	Theophil 5j. . .	69 »
Biegun 6j.	70 »	Kadmea 4j. . . .	67 »

V. VERKAUFSR. 2400 K. 1400 M.

F Moll 3j. . .	$48^1/_2$ Kg.	Watchman 3j. .	$54^1/_2$ Kg
Karen 3j. .	52 »	Contras 3j. . . .	52 »
Szeszely II 4j	59 »	Berenice 3j. . .	53 »
Fortély 4j. . . .	56 »	Equinox 5j. .	$54^1/_2$ »
Parta III. 3j. .	$50^1/_2$ »	Jaskólka 3j. . .	$55^1/_2$ »
Juratus 4j. . . .	$60^1/_2$ »	Donzella 3j. .	$50^1/_2$ »
The Winnings 3j.	$55^1/_2$ »	Damiette 3j. . .	53 »
Win some money 3j.	$48^1/_2$ »	De lujo 3j. . .	53 »
Bator 6j.	$60^1/_2$ »	Balek 5j.	63 »

VI. VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2400 K. 1300 M.

Szüret	$58^1/_2$ Kg.	Alice	57 Kg.
Artatlan II. . . .	57 »	Lutte	50 »
Altesse	53 »	Gecko	$58^1/_2$ »
Melella . . .	53 »	Ortolan	$51^1/_2$ »
Scharbe	$54^1/_2$ »		

VII. TRIESTING-PR. 3400 K. 2000 M.

Highest time 3j	[illegible] Kg	Triole 3j . .	$47^1/_2$ Kg
Erely 3j.	[illegible] »	Angely 3j. .	54 »
Simbach 3j.	[illegible] »	Leader 3j. . . .	54 »
Gehst vira 5j. .	[illegible] »	Ravachol 3j. . .	49 »
Gagerl 4j. .	[illegible] »	Duna 4j. . .	$59^1/_2$ »
Hang' di' an 3j	[illegible] »	Round the corner 3j.	54 »
Kaplar 3j. . . .	[illegible] »	Beauharnais 3j. .	54 »
Valaki 4j.	[illegible] »	Kadmea 4j. . .	$54^1/_2$ »
Sándor 3j. .	[illegible] »	Oculi 3j.	49 »
Eregy 3j. . . .	[illegible] »		
Casque 3j. . .	[illegible] »		

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN“.

WIENER TELEPHON NR. 893.

CHECK-CONTO NR. 814.594 BEIM K. K. POSTSPARCASSEN-AMT CLEARING-VERKEHR.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben, und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DONNERSTAG DEN 27. JULI 1899.

DAS KOTTINGBRUNNER MEETING.

II.

Das Kottingbrunner Sommer-Meeting liess sich bisher recht gut an. Der Eröffnungstag brachte einen vollen Erfolg, der vorgestrige Renntag befriedigte nach allen Richtungen hin, da er neben einem für einen Wochentag ganz zufriedenstellenden Besuch anregenden Sport und interessante Entscheidungen brachte, wozu der Sieg von *Leader* im Preis von Gainfahrn und der Erfolg von *Billa* im Maidenrennen der Zweijahrigen gehören. Wenn die kommenden Tage sich würdig den beiden ersten anreihen, dann wird die Kottingbrunner Sommer-Reunion von 1899 das glanzvollste von allen Meetings sein, welche es bisher in Kottingbrunn gegeben.

Im Maidenrennen der Zweijahrigen, mit welchem die Ereignisse eingeleitet wurden, liefen theils Neulinge, theils nur erst wenig erprobte Pferde. Zu den Ersteren gehört die Siegerin, Baron Sigmund Uechtritz' *Billa*, eine nette, sehr gut gemachte Stute, welche nicht viel Mühe hatte, *Trifelan* und den Debutanten *Quaker* zu schlagen. Wenn man den guten zweiten Platz von *Trifelan* im Preis des Jockey-Club für Oesterreich in Krakau hinter *Pandur* vor *Silfide* in Betracht zieht, muss man die Form von *Billa* als eine sehr beachtenswerthe bezeichnen und ihr ein gutes Prognostikon für die Zukunft stellen Weiters stellt ihr spielender Erfolg die Chancen von *Dundi* im Preis von Helenenthal in ein sehr günstiges Licht. Ausser den drei Placirten war nur noch *Modor* einige Zeit gut im Rennen, alle Anderen kamen gar nicht zur Geltung.

Im Verkaufs-Handicap bewies *Triole*, dass ihr am Sonntag zuvor errungener Erfolg ehrlich erfochten war, denn trotz eines Mehrgewichtes von acht Pfund und obwohl sie an alle Gegner bis auf *Makó* erheblich Gewicht weggeben musste, siegte sie recht leicht gegen den zum Favorit gemachten *Corvinus* und *Win some money*. Die letztgenannte Stute suchte ihr Federgewicht von 39 Kg. nach Kräften auszunützen, sie hat aber anscheinend nicht Stehvermögen genug für ein Meilenrennen. *Triole* wanderte bei der Versteigerung in den Besitz des Mr. Duke, welcher einen guten Kauf an der Stute gethan haben dürfte.

Das Herrenreiten verlief weit besser, als erwartet worden war. Es stiegen acht unserer besten Herrenreiter in den Sattel. Die Classe der theilnehmenden Pferde war in Folge der Proposition des Rennens keine hervorragende, aber dieser Umstand trug auch dazu bei, dass das Rennen ziemlich offen war. Zuletzt schenkten die Wettenden *Fanny*, *Mon plaisir*, *Mordany* und *Puritaner* die meiste Beachtung und calculirten damit sehr richtig, die drei erstgenannten Pferde passirten thatsächlich in der Reihenfolge den Richter. *Fanny* war heuer vorher nur einmal in der Oeffentlichkeit erschienen, aber gerade dieses eine Laufen liess ihre Aussichten für das Herrenreiten in sehr günstigem Lichte erscheinen. Die Stute war nämlich im Biennial-Zuchtrennen als Vierte hinter *Mindegy*, *Albatros* und *Canterbury* eingekommen und dabei von Letzterem nur mit einer Kopflänge geschlagen worden. Nach dieser Form musste sie allerdings ihren Gegnern, welche sich in ähnlicher Gesellschaft kaum so gut gehalten hatten, vorgezogen werden. Sie siegte denn auch leicht gegen *Mon plaisir*, der allein sich in ihrer Nähe halten konnte. *Fanny* scheint ein sehr ausdauerndes Pferd zu sein, was bei ihrer Abstammung von *Beauminet* nicht zu verwundern ist. Auf *Fanny* war Graf Albin Pejacsevich im Sattel; er ritt ein sehr schönes und wohl überlegtes Rennen. Nicht schlecht lief *Mordany*, dagegen versagten vollständig der wohl seinem Gewichte erliegende *Biegun* und *Puritaner*. Der letztgenannte Hengst hat sehr wenig Stehvermögen.

Am Handicap der Zweijahrigen nahm unter Anderem *Hardly* theil, welche in dem gleichnamigen Rennen am Sonntag Zweite hinter *Miss Duncan* gewesen war. Diesmal wurde sie von der Stallgenossin von *Miss Duncan* geschlagen, von *Altesse*, und zwar unterlag sie, wie der Verlauf des Rennens deutlich zeigte, wegen Mangel an Stehvermögen. Sie ermattete in den letzten hundert Metern zusehends und konnte dem Anprall von *Altesse* nur schwachen Widerstand entgegensetzen. Ausser den beiden Stuten war kein Pferd ordentlich im Rennen; diese distanzirten förmlich ihre Gegner.

Der Preis von Gainfahrn war deshalb besonders interessant, weil hier *Gagerl*, der im Winter bekanntlich eine sehr schwere Krankheit durchgemacht hat, zum ersten Male in diesem Jahre lief. Der St. Stephans-Preis-Sieger, von dem es hiess, er sei Rohrer geworden, lief ein recht gutes Rennen, denn er schlug trotz eines Mehrgewichtes von zehn Pfund ziemlich leicht *Duna* und *Highest time*. Er sieht noch verbesserungsfähig aus, so dass man von ihm heuer noch Gutes erwarten darf. Einen Bezwinger fand *Gagerl* in *Leader*, dessen letzte Karlsbader Form nicht darauf schliessen liess, *Leader* werde in dieser Gesellschaft erfolgreich bleiben können. Der nicht ganz normale Zustand der Karlsbader Bahn wurde allerdings schon damals als Entschuldigung für das Versagen von *Leader* angeführt. Aber auch nach seinen früheren Leistungen hätte man *Leader* kein derartiges Können zugetraut, als er vorgestern gezeigt. *Leader* ist aber zweifellos ein sehr gutes Pferd, bei dem nur Können und Wollen nicht ganz im Einklange zu stehen scheinen.

Im Verkaufs-Hürdenrennen der Dreijahrigen trafen *Tarna* und *Das ist die Wahre*, welche in Totis sich sehr gut auf der Hürdenbahn eingeführt haben, mit *Pacsirta* zusammen, die in Karlsbad ihr Debut zwischen Flaggen absolvirt hat. *Das ist die Wahre* war gegen *Tarna* um zehn Pfunde im Vortheile und musste daher die Newmarket'sche Stute sicher halten. Sie schlug aber unter der starken Hand von Arthur Nightingall nicht blos *Tarna* überlegen, sondern errang auch einen sicheren Sieg gegen *Pacsirta*. Sie steht damit wohl über der Verkaufsclasse und ist die 2000 fl. sicherlich werth, welche ihr neuer Eigenthümer bei der Auction für sie ausgelegt hat.

Sehr gut gemacht war das Handicap über 1000 Meter, denn die drei ersten Pferde passirten so dicht beisammen das Ziel, dass nur der Richter entscheiden konnte. Er sprach *Illusion* das Rennen zu und placirte *Lauderdale* und *Apród III.* als die beiden Nächsten. Viel ist die Leistung von *Illusion* nicht werth, aber immerhin lässt sie auf eine ziemlich bedeutende Verbesserung der Stute seit dem Frühjahre schliessen. Vielleicht findet *Illusion* ihre gute Zweijahrigenform wieder. Ueberraschend gut lief den Berg hinauf der mit einer Canüle versehene *Lauderdale*. Das beste Pferd im Felde aber war *Round the corner*, der unter dem absolut und relativ sehr hohen Gewichte von 57 Kg. als sehr guter Vierter einkam.

Tips für heute:
Maiden-Hürdenr. d. Dreijahr.: *Bokhara—Pacsirta.*
Handicap: *Damiette—Apród III.*
Gr. Handicap d. Zweijahr.: *Quota—Elluczi.*
Hürdenrennen: *Alár—Longchamps.*
Verkaufsrennen: *Bátor—Balek.*
Verkaufsrennen d. Zweijahr.: *Gecko—Artatlan II.*
Triesting-Preis: *Angely—Gagerl.*

FONOGRAF

HEUTE: Rennen in Kottingbrunn 3 Uhr.

DAS ENGLISCHE DERBY 1900 wird am 30. Mai gelaufen.

DER »SOMMER-KALENDER 1899« von Victor Silberer ist erschienen.

FÜNF SIEGE wurden vorgestern in Kottingbrunn »mit anderthalb Längen« errungen.

NÄCHSTEN DIENSTAG absolviren die Zweijahrigen in Frankreich ihr diesjähriges Debut.

DIE HAUPTNUMMER auf dem heutigen Kottingbrunner Programm ist das Grosse Handicap der Zweijährigen.

IN GOODWOOD werden heute der Goodwood Cup und die Rous Memorial-Stakes und morgen die Nassau Stakes gelaufen.

DER STEWARD'S CUP am Dienstag in Goodwood wurde von dem Aussenseiter *Northern Farmer* gegen *Nun Nicer* und *Mazeppa* gewonnen.

IN NORDERNEY waren am Sonntag drei in Oesterreich-Ungarn gezogene Pferde erfolgreich, nämlich *Peterzell*, *Admont* und der *Theodore*-Sohn *Country Boy*.

DIE STARTMASCHINE wird übermorgen in Kottingbrunn zur Anwendung kommen, und zwar im Handicap der Zweijahrigen, dem dritten Rennen des Tages.

DAS HOLLÄNDISCHE DERBY ist nun auch gelaufen worden, und zwar am 19. Juli in Clingendaal. Es wurde von Graf Rechteren-Limpurg's *Vasistas*-Tochter *Ada* gewonnen.

IN ENGLAND nimmt die nächstjährige Flachrennsaison wieder wie alljährlich in Lincoln ihren Anfang, und zwar am 26. März, und endet in Manchester am 25. November

PANZERSCHIFF und *Zsupán* wurden vorgestern in Kottingbrunn als Vaterpferde zu besonderen Ehren gebracht, Ersterer durch *Billa* und *Leader*, Letzterer durch *Triole* und *Illusion*.

PARDON soll nun, entgegen früheren Nachrichten, doch vor dem St. Leger laufen, und zwar soll er für den Königin Elisabeth-Preis und für den Wiener Jubiläums-Preis gesattelt werden.

HERR MORIZ STRASS, der bekannte Auctionator des Jockey-Club für Oesterreich, wurde von Seiner Majestät dem Kaiser durch die Verleihung des Franz Josefs-Ordens ausgezeichnet.

GOGERL hat mit $73^1/_2$ Kg. in der Kottingbrunner Sommer-Handicap-Steeple-chase das Höchstgewicht erhalten vor *Trial* ($72^1/_2$ Kg.), *Millefleurs* ($71^1/_2$ Kg.), *Stuwer* (70 Kg.), *May be* (70 Kg.) etc.

28 UNTERSCHRIFTEN wurden für das Schlosspark-Handicap, die werthvolle Concurrenz für Flieger am Sonntag in Kottingbrunn, abgegeben, darunter für *Busserl*, *L'Astro*, *Tip-Top*, *Regent*, *Contra*, *Prosa*, *Féeriz* und *Balek*.

DER GOODWOOD CUP, welcher in früheren Jahren von so grossen Pferden wie *Flageolet*, *Doncaster*, *Hampton*, *Kincsem*, *Isonomy*, *St. Simon* und *The Bard* gewonnen worden ist, wird heute nur von Handicappferden bestritten. Die Besten darunter sind noch *Batt*, *Hawfinch*, *Merman*, *Newhaven II.* und *St. Ia.*

GRAF A. ERDÖDY wird sich von nun an in grösserem Umfange als in den letzten Jahren am Rennsport betheiligen. Er hat G. Hewitt als Privattrainer engagirt und demselben eilf Pferde zur Vorbereitung überwiesen. Hoffentlich werden die Erfolge der Erdödy'schen Pferde nicht lange auf sich warten lassen.

IN AUTEUIL wird an einer Umgestaltung der Tribünen gearbeitet mit Rücksicht auf den zu erwartenden starken Besuch im kommenden Jahre und namentlich auf den Besuch von Fürstlichkeiten. Für den Präsidenten der Republik wird ein neuer grosser, von den Haupttribünen vollkommen isolirter Pavillon gebaut werden.

DIE GOLDENE PEITSCHE, das altclassische Rennen in Doberan, wurde am Montag von *Gaticano* gegen *Letzter Heller* und *Nachtwandler* gewonnen. Interessant ist, dass dieses Rennen seit mehr als 30 Jahren, seit 1868, niemals von mehr als vier Pferden bestritten worden ist. Im Erinnerungsrennen am selben Tage siegte *Smaragda* gegen *Traute* und *Verlornes Glück*.

SHANNON wurde mit $62^1/_2$ Kg. an die Spitze der 42 für das Grosse Kottingbrunner Handicap gewichteten Pferde gestellt. An zweiter Stelle steht *Gonosz* mit $61^1/_2$ Kg., und dann kommen der Krakauer Derbysieger *Per Butters* mit 60 Kg., *Duna* und *Aldomás* mit $59^1/_2$ Kg., *Cid* mit 59 Kg., *Pharao* mit $58^1/_2$ Kg., *Favolin* und *Bátor* mit je 58 Kg. u. s. f. Das niedrigste Gewicht von $40^1/_2$ Kg. hat *p. p. c.* zu tragen.

DER »SOMMER-KALENDER 1899« von Victor Silberer, welcher kürzlich erschienen ist, enthält die Resultate aller heuer bis zum 16. Juli in Oesterreich-Ungarn gelaufenen Rennen und die vollständigen statistischen Tabellen über die Erfolge der Rennstallbesitzer, Pferde, Vaterpferde, Herrenreiter und Jockeys. Für den Besucher der Kottingbrunner Rennen ist dieser Sommer-Kalender absolut unentbehrlich. — Preis 1 fl. ö. W.

IN MÜNSTER gibt es auch ein Graf Nicolaus Esterhazy-Memorial. Es ist dies eine Steeple-chase, welche am Sonntag von *Austin* gegen *Ballrath* und *Rugany* gewonnen wurden. Im Grossen Jubiläums-Jagdrennen siegte Herrn H. Suermondt's *Marmelade*, im Preis von Dahlhausen war *Plumbago*, eine Halbschwester von *Leidi*, er-

folgreich, und im Landsberg-Jagdrennen, welches am Montag gelaufen wurde, schlug *Marmelade's* Stallgenosse *Roll* nach hartem Kampfe *Porridge*.

NACH HARTEM KAMPFE erst konnte *Easthorpe* den Liverpool Summer Cup gewinnen. Den grosseren Theil des Weges über im Mitteltreffen gehalten, wurde *Easthorpe* innerhalb der Distanz in's Rennen gebracht, zu gleicher Zeit mit *Grodno*. Zwischen den beiden Pferden entspann sich nun ein heisses Ringen, aus dem *Easthorpe* mit einer Kopflange als Sieger hervorging. Er wurde von dem jungen McCall gesteuert, dem dieser bravouröse Ritt viele Freunde und Anhanger verschaffen wird.

VOM BÖHMISCHEN RENN-VEREIN erhalten wir folgende Zuschrift: Karlsbad, am 24. Juli 1899. An die löbliche Redaction der »Allgemeinen Sport-Zeitung«, Wien. Die in den Spalten der Nr. 54 Ihres geschatzten Blattes vom 20. Juli l. J. erschienene Notiz »Die Karlsbader Rennen etc.« ist gänzlich unrichtig und entspricht in keiner Weise dem Thatbestande. So ist es vollkommen unwahr, dass die Hindernisse auf Weisung des Herrn Baron Aehrenthal in der Nacht vor dem Rennen in aller Stille gekürzt wurden. Weiters ist es ganz unmöglich, dass Herr Graf Zdenko Kinsky ein Schreiben an das Directorium gerichtet hat, worin er seine Stelle als Mitglied des Directoriums niederlegt, da er gar nicht Mitglied des Directoriums ist. Schliesslich ist auch die angebliche Missfallensausserung des genannten Herrn Grafen über die nachtliche Beschneidung der Hindernisse unrichtig, womit al-o alle daraus abgeleiteten Schlussfolgerungen von selbst entfallen. Das gefertigte Secretariat sieht sich veranlasst, das höfliche Ansuchen zu stellen, die löbliche Redaction wolle diese Berichtigung in der nachsten Nummer Ihres geschatzten Blattes aufnehmen. Mit vorzüglichster Hochachtung Das Secretariat des böhmischen Renn-Vereines: Hugo Capin m. p. — Es ist selbstverstandlich, dass wir mit Vergnügen die vorstehende officielle Zuschrift buchstäblich zum Abdruck bringen. Keineswegs in der Absicht einer Polemik, sondern lediglich, um uns davor zu bewahren, dass die Leser nunmehr glauben könnten, wir hatten die berichtete Affaire rein erfunden, stellen wir hiermit ausdrücklich fest, dass uns dieselbe, genau wie wir sie gebracht, von einem Cavalier erzahlt wurde, welcher den betheiligten Personen nahe genug steht, um sehr genau zu wissen, was sich zwischen ihnen zutragt.

RENNEN.

NENNUNGEN.

Kottingbrunn, Sommer-Meeting 1899.

(Rennverein Kottingbrunn.)

Vierter Tag. Samstag den 29. Juli.

I. HÜRDENR. D. DREIJ. Hcp. 2300 K. 2400 M. 20 U.

GM. Erzh. Otto's F.-H. *Weaner*.
Fürst Fr. Auersperg's br. St. *Pacsirta*.
Arist. Baltazzi's br. St. *Nerissa* (Hblt.).
C. Dittl v. Wehrberg's br. H. *Vertes*.
Ant. Dreher's schw. St. *Sardelle*.
Mr. Duke's br. H. *Liebig*.
Engelb. v. Hold's br. H. *Fiddlestick*.
Rittm. Fr. Miklstetter's br. H. *Maholnap*.
Gest. Miklósfalva's br. H. *Bokhara* und br. St. *Trilby*.
Mr. Newmarket's br. St. *Tarna*.
J. de Reszke's F.-St. *Nitupercas*.
Lad. Schindler's br. H. *Flug* und schw. St. *Jaskólka*.
Rittm. Arth. Trankel's br. St. *Felonie*.
Gf. L. Trauttmansdorff's br. H. *Jour fix*, F.-St. *Drift* und dbr. St. *Philine*.
Bar. S. Uechtritz' br. H. *Bambula*.
Ign. Zangen's br. H. *Oculi*.

III. HCP. D. ZWEIJ. 2400 K. 1000 M. 21 U.

Arist. Baltazzi's F.-St. *Golden Lock*.
Mr. Black's br. H. *Karmester*.
Ant. Dreher's br. St. *Gezankt* und F.-St. *Haricot*.
Mr. Duke's br. St. *Suada*.
Gest. Feltorony's br. St. *Silfide*.
B. v. Ferdinandy's dbr. St. *Artatlan II*.
Casp. v. Geist's Sch.-H. *Redactor*.
Mr. Green's F.-St. *Wundermadl*.
Bar. And. Harkanyi's br. St. *Altesse*.
Gf. Arth. Henckel's br. St. *Madame*.
Gf. Zd. Kinsky's dbr. H. *Modor*, dbr. St. *Marmaros* und dbr. St. *Melelia*.
Alex. Ritt. v. Lederer's F.-H. *Pandúr*.
Lad. Schindler's F.-H. *Flottwell*.
Bar. Gust. Springer's dbr. H. *Trifelan*.
Gf. Adalb. Sternberg's F.-St. *Carma*.
Gest. Szaszberek's br. H. *Aladin*, F.-H. *Façon* und F.-H. *Táblabiró*.

V. VERKAUFS-HCP. 2400 K. 1400 M. 12 U.

Arist. Baltazzi's 3j. br. W. *F. Moll*.
Mr. Duke's 3j. br. H. *Liebig* und 3j. br. St. *Parta III*.
Mr. Green's 3j. br. St. *Win some money*.
Gf. Zd. Kinsky's 3j. F.-H. *Watchman*.
Alex. R. v. Lederer's 4j. br. H. *Acsél* und 3j. br. H. *Contrás*.
Fr. Pollak's 5j. dbr. W. *Equinox*.
Lad. Schindler's 4j. dbr. St. *Kochanka*.
Mr. C. Wood's 4j. br. St. *Rege*.
Ign. Zangen's 4j. F.-St. *Kadmea* und 3j. br. H. *Oculi*.

VI. RENNEN DER ZWEIJ. 3400 K. 1200 M. 16 U.

Mr. Black's br. H. *Kartal*.
Elem. v. Blaskovits' br. H. *Néha*.
Bar. Friedr. Born's F.-St. *Elluczi*.
Ant. Dreher's br. St. *Gezankt*.
Eug. Dreher's br. St. *Marchioness*.
Gest. Feltorony's br. H. *Problem*.
Casp. v. Geist's Sch.-H. *Redactor* und br. St. *Szomorú*.
Mr. Green's br. St. *Such' verlor'n*.
Gf. Zd. Kinsky's dbr. H. *Modor*.
Alex. R. v. Lederer's F.-H. *Pandúr*.
Gest. Miklósfalva's br. St. *Dubarry*.
Lad. Schindler's F.-St. *Alice*.
Bar. Gust. Springer's F.-H. *Arana*.
Gf. Joh. Sztaray's br. H. *Bohó*.
Gf. L. Trauttmansdorff's F.-H. *Glen d'or*.

Fünfter Tag. Sonntag den 30. Juli.

III. HCP. D. ZWEIJ. 2400 K. 1000 M. 21 U.

Arist. Baltazzi's F.-St. *Remedur*.
Bar. Friedr. Born's F.-St. *Elluczi* und br. St. *Winifred*.
Ant. Dreher's br. H. *Reducer*, br. St. *Gezankt* und F.-St. *Haricot*.
Mr. Duke's br. St. *Suada*.
Arth. Egyedi's F.-St. *Sweetheart*.
L. Egyedi's br. St. *Harvestmaid*.
Casp. v. Geist's Sch.-H. *Redactor*.
Mr. Green's F.-St. *Wundermadl*.
Gf. Zd. Kinsky's dbr. H. *Modor*, dbr. St. *Marmaros* und dbr. St. *Melelia*.
Alex. R. v. Lederer's F.-H. *Pandur*.
Lad. Schindler's F.-H. *Flottwell* und F.-St. *Alice*.
Bar. Gust. Springer's dbr. H. *Trifelan*.
Gest. Szaszberek's br. H. *Aladin*, F.-H. *Façon* und F.-H. *Táblabiró*.

V. SCHLOSSPARK-HCP. 6000 K. 1000 M. 28 U.

Gf. Emer. Degenfeld's 4j. br. St. *Szeszély II*.
Ant. Dreher's 5j. br. H. *Tip-Top*, 5j. F.-St. *Dogma*, 4j. F.-St. *Billnitz* und 4j. F.-St. *Busserl*.
Mr. Dorryt's 3j. F.-H. *Ronny*.
Mr. Duke's 5j. br. St. *Contra*.
Arth. Egyedi's 3j. br. H. *Remete*.
Mr. Green's 3j. br. W. *Sarkantyu*.
Gf. Arth. Henckel's 3j. F.-St. *Matura*.
Gf. Zd. Kinsky's 4j. dbr. St. *Ilis* und 3j. F.-H. *Honour Bright*.
FML. Gf. Heinr. Lamberg's 5j. br. H. *Régent*.
Obl. Ed. v. Okolicsanyi's 3j. br. H. *Mon plaisir*.
And. v. Péchy's 4j. br. St. *Prosa* und 3j. br. H. *Da capo*.
Victor Silberer's 3j. br. St. *p. p. c.*
Bar. G. Springer's 3j. br. St. *Feerie* und 3j. F.-St. *Jane Eyre*.
Gf. Joh. Sztaray's 3j. br. H. *Forgó*.
Pz. Max Eg. Taxis' 4j. br. H. *Ladrone*.
Rittm. Arth. Trankel's 5j. br. H. *L'Astro*.
Gf. L. Trauttmansdorff's 3j. br. H. *Chulalongkorn* und 3j. br. St. *Ladra*.
Bar. S. Uechtritz' 3j. F.-St. *Mini*.
Rich. Wahrmann's 3j. br. H. *Round the corner* und 3j. br. St. *Damiette*.
Ign. Zangen's 5j. br. H. *Balek*.

VI. HÜRDENR. 6000 K. 2800 M. 10 U.

GM. Erzh. Otto's 5j. F.-H. *Trial*.
Fürst Fr. Auersperg's 4j. br. H. *Buda* und 4j. dbr. H. *Sylvester*.
C. Dittl v. Wehrberg's 4j. dbr. H. *Erbprinz*.
Gf. Zd. Kinsky's 4j. dbr. St. *Ilis*.
Gest. Miklósfalva's 4j. F.-H. *Galli-trac*.
Rittm. Arth. v. Pongrácz' 6j. br. W. *Clarion*.
Lad. Schindler's 6j. br. H. *Biegun* und 4j. F.-H. *Toll*.
Ritm. Arth. Trankel's 4j. br. St. *Longchamps*.

VII. HERRENR. 2000 K. 1600 M. 7 U.

Dr. Day's 4j. br. St. *Virginie*.
Arth. Egyedi's 5j. br. St. *Vajjon*.
Lad. Schindler's a. F.-St. *Gretchen*, 6j. br. H. *Biegun* und 4j. F.-H. *Toll*.
Rittm. Arth. Trankel's 5j. br. St. *Millefleurs* und 4j. br. St. *Longchamps*.

GEWICHTS-PUBLICATIONEN.

Kottingbrunn, Sommer-Meeting 1899.

(Rennverein Kottingbrunn.)

Vierter Tag. Samstag den 29. Juli.

VII. KOTTINGBR. SOMMER-HCP.-ST.-CH. 11.000 K. 4000 M.

Gogerl a.	[illegible]	Kg	Sarolta 4j.	65	Kg.
Trial 5j.	72½	»	Hunök 6j.	64½	»
Millefleurs 5j.	71½	»	Slava 5j.	64½	»
Stuwer 5j.	70	»	Lantos 4j.	62½	»
May be 4j.	70	»	Bonne Chance 5	62½	»
Galli-trac 4j.	68½	»	Eglamour 5j.	62½	»
Toll 4j.	68½	»	Ossi a.	62½	»
Alar 4j.	68	»	Clarion 6j.	62½	»
Futár 4j.	67	»	Violanta 4j.	60	»
Tricky 4j.	66	»	Dilemma 4j.	60	»
Helf Gott 5j.	66	»	Táltos 4j.	60	»

Sechster Tag. Dienstag den 1. August.

III. GR. KOTTINGBR. HCP. 12.000 K. 2000 M.

Shannon 4j.	62½	Kg.	Menyecske 4j.	51½	Kg
Gonosz 4j.	61½	»	Simbach 3j.	50	»
Per Butters 3j.	60	»	Gehst vira 5j.	50	»
[illegible]	59½	»	Remete 3j.	50	»
Aldomas 4j.	59½	»	Jablanica 4j.	49½	»
Cid 3j.	59	»	Parta III. 3j.	49½	»
Pharao 3j.	58½	»	Casque 3j.	49½	»
[illegible]	58	»	Vert-Vert 4j.	49	»
Bátor 6j.	58	»	Honour Bright 3j	48½	»
Häng' di' an 3j.	56	»	Eregy 3j.	47½	»
Dalffy 4j.	56	»	Dominik 3j.	47½	»
Vivó 4j	56	»	Tick-Tack 4j	47½	»
Biegun 6j.	55	»	Tristan II. 3j.	47½	»
Néni 5j	55	»	Fanny 3j.	46	»
Toll 4j.	54	»	Voeslau 3j.	46	»
Juratus 4j.	53½	»	Watchman 3j.	45	»
Valaki 4j.	53½	»	Tarna 3j.	44	»
[illegible]	[illegible]	»	Drava 3j.	43½	»
Duca 3j.	52½	»	Fair Trick 3j.	42	»
Highest time 3j.	52	»	Illusion 3j.	41	»
Morny 6j.	51½	»	p. p. c. 3j.	40½	»

RESULTATE.

Kottingbrunn, Sommer-Meeting 1899.

Zweiter Tag. Dienstag den 25. Juli.

Gute Bahn.

I. MAIDENR. D. ZWEIJ. 2400 K. 1000 M.

Bar. Sigm. Uechtritz' br. St. *Billa* v. Panzerschiff—Sybilla, 55½ Kg. (Milne) . . . Fk. Sharpe 1
Bar. G. Springer's dbr. H. *Trifelan*, 57 Kg. . Hyams 2
Gf. A. Henckel's br. H. *Quaker*, 57 Kg. H. Chaloner 3
C. v. Geist's Sch.-H. *Redactor*, 53½ Kg.*) Tonnenberg 4
Ant. Dreher's br. H. *Trappist*, 57 Kg. . . W. Smith 0
Gest. Féltorony's br. H. *Problem*, 57 Kg. . Kapousek 0
Gf. Zd. Kinsky's dbr. H. *Modor*, 57 Kg. . Gilchrist 0
Gest. Miklósfalva's br. St. *Walkover*, 55½ Kg. Adams 0

Tot.: 125 : 50. Platz: 38 : 25, 41 : 25 und 77 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 22 *Modor*, 31 *Trifelan*, 34 *Trappist*, 43 *Walkover*, 95 *Quaker*, 114 *Problem*, 195 *Redactor*. Wett.: Pari *Billa*, 6 *Modor* und *Trifelan*, 8 *Quaker* und *Trappist*, 12 die Uebrigen. Sicher mit anderthalb Längen gewonnen; vier Längen zurück der Dritte. Werth: 1970, 400 K., 330 K. der Renncasse.

II. VERKAUFS-HCP. 2400 K. 1600 M.

Bar. N. Rothschild's 3j. F.-St. *Triole* v. Zsupan—Trixie, 52½ Kg. (incl. 4 Kg. mehr) (Butters) . Hyams 1
Bar. H. Königswarter's 3j. dbr. H. *Corvinus*, 50 Kg. G. Rumbold 2
Mr. Green's 3j. br. St. *Win some money*, 39 Kg. Finan 3
And. v. Péchy's 4j. br. H. *Orchef*, 57½ Kg. Fk. Sharpe 4
Pz. M. E. Taxis' 4j. br. H. *Makó*, 66 Kg. H. Barker 0
Gf. Zd. Kinsky's 3j. F.-H. *Watchman*, 50 Kg. Gilchrist 0
A. Baltazzi's 3j. br. H. *Intruder*, 49 Kg. A. Valašek 0

Tot.: 270 : 50. Platz: 30 : 25, 26 : 25 und 30 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 10 *Corvinus*, 23 *Win some money*, 40 *Orchef*, 66 *Intruder*, 118 *Watchman*, 159 *Makó*. Wett.: Pari *Corvinus*, 4 *Triole* und *Win some money*, 6 *Intruder* und *Orchef*, 8 *Watchman*, 14 *Makó*. Leicht mit anderthalb Längen gewonnen; drei Viertellängen zurück die Dritte. Die Siegerin wurde um 6000 K. von Mr. Duke erstanden. Werth: 1920, 400 K., 710 K. der Renncasse.

III. HERRENREITEN. Ehp. u. 7500 K. 2000 M.

Gf. Stef. Károlyi's 3j. F.-St. *Fanny* v. Beauminet—Helena, v. Pasztor, 65½ Kg. (Ball) Gf. Alb. Pejacsevich 1
Obl. Ed. v. Okolicsanyi's 3j. br. H. *Mon plaisir*, 67 Kg. Obl. Zd. v. Kreutzbruck 2
Gf. L. Esterházy's 3j. F.-H. *Mordány*, 67 Kg. v. Gomory 3
Gf. L. Trauttmansdorff's 3j. br. H. *Chulalongkorn*, 67 Kg. Gf. Fr. Larisch 4
Gf. Mor. Esterházy's 3j. br. H. *August*, 67 Kg. Brook 0
Gf. Zd. Kinsky's 3j. F.-H. *Honour Bright*, 67 Kg. Gf. Fr. Kinsky 0
Gest. Miklósfalva's 3j. br. H. *Puritaner*, 67 Kg. Obl. Bar. H. Eltz 0
L. Schindler's 6j. br. H. *Biegun*, 76 Kg. . . . Bes. 0

Tot.: 40 : 50. Platz: 38 : 25, 35 : 25 und 34 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 17 *Mordány*, 23 *Puritaner*, 28 *Mon plaisir*, 32 *August*, 101 *Biegun*, 132 *Honour Bright*, 147 *Chulalongkorn*. Wett.: 2½ *Mordány* und *Puritaner*, 3 *Fanny*, 5 *Mon plaisir*, 8 *Chulalongkorn* und *Honour Bright*, 12 *August* und *Biegun*. Leicht mit anderthalb Längen gewonnen; zwei Längen zurück der Dritte. Werth: 5910, 910, 410 K., 1230 K. der Renncasse.

IV. HCP. D. ZWEIJ. 2400 K. 1000 M.

Bar. And. Harkány's br. St. *Altesse* v. Duncan—Alma, v. Bajnok, 50½ Kg. (Metcalf) . . . . Wilton 1
Bar. G. Springer's br. St. *Hardly*, 55 Kg. . Hyams 2
Mr. Green's F.-St. *Wundermadl*, 53½ Kg. Fk. Sharpe 3
Gest. Szászberek's F.-H. *Táblabiró*, 53 Kg. Fk. Hesp 0
Pz. Cl. Metternich's br. St. *Namenlos*, 53 Kg. Cleminson 0
L. Egyedi's br. St. *Harvestmaid*, 47 Kg. . . Finan 0

Tot.: 155 : 50. Platz: 46 : 25 und 43 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 14 *Táblabiró*, 17 *Hardly*, 49 *Namenlos*, 96 *Harvestmaid*, 103 *Wundermadl*. Wett.: 2½ *Altesse* und *Hardly*, 3 *Táblabiró*, 5 *Namenlos* und *Wundermadl*, 7 *Harvestmaid*. Leicht mit einer Länge gewonnen; zehn Längen zurück die Dritte. Werth: 1920, 400 K., 640 K. der Renncasse.

V. PR. V. GAINFAHRN. 3400 K. 1600 M.

Bar. Gust. Springer's 3j. br. H. *Leader* v. Panzerschiff—Lenke, 53 Kg. (Butters) . . . . Hyams 1
Ant. Dreher's 4j. br. H. *Gagerl*, 61 Kg. W. Smith 2
Rich. Wahrmann's 4j. br. St. *Duna*, 57½ Kg. Barker 3
GM. Erzh. Otto's 3j. F.-St. *Highest time*, 51½ Kg. Kapousek 0
And. v. Péchy's 3j. dbr. W. *Casque*, 51½ Kg. Poole 0

Tot.: 340 : 50. Platz: 136 : 25 und 104 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 13 *Highest time*, 18 *Duna*, 22 *Gagerl*, 31 *Casque*. Wett.: 1¾ *Highest time*, 2½ *Duna*, 4 *Gagerl* und *Leader*, 5 *Casque*. Leicht mit anderthalb Längen gewonnen; zwei Längen zurück die Dritte. Werth: 2960, 400 K., 220 K. der Renncasse.

VI. VERKAUFS-HÜRDENR. D. DREIJ. 2300 K. 2400 M.

Gf. Mor. Esterházy's dbr. St. *Das ist die Wahre* v. Ugod—Palmflower, 4000 K., 64 Kg. (Stiles) A. Nightingall 1
Fürst Fr. Auersperg's br. St. *Pacsirta*, 5000 K., 65 Kg. Williamson 2
Mr. Newmarket's br. St. *Tarna*, 5000 K., 65 Kg. Salter 3
Gf. L. Trauttmansdorff's dbr. St. *Philine*, 4000 K., 64 Kg. Sllon 4
Rittm. F. Michlstetter's br. H. *Maholnap*, 6000 K., 66 Kg. Huxtable 5
Rittm. A. Trankel's br. St. *Felonie*, 4000 K., 64 Kg. Fk. Morton 6

Tot.: 125 : 50. Platz: 34 : 25 und 36 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 16 *Pacsirta*, 22 *Philine*, 40 *Tarna*, 75 *Felonie*, 76 *Maholnap*. Wett.: 1½ *Das ist die Wahre*, 3 *Pacsirta* und *Philine*, 8 *Tarna*, 12 *Felonie* und *Maholnap*. Leicht mit anderthalb Längen gewonnen; fünf Längen zurück die Dritte. Die Siegerin wurde um 4000 K. von Bar. Friedrich Born erstanden. Werth: 1770, 400 K., 230 K. der Renncasse.

VII. HANDICAP. 2400 K. 1000 M.

Mr. Redgrey's 3j. dbr. St. *Illusion* v. Zsupan—Hippokrene, v. Przedswit, 47 Kg. (Reynolds) . . Sands 1
Bar. J. Harkányi's 3j. br. H. *Lauderdale*, 44 Kg. Finan 2
Gf. L. Trauttmansdorff's 3j. br. H. *Apród III.*, 52 Kg. Hyams 3
R. Wahrmann's 3j. br. H. *Round the corner*, 57 Kg. Barker 4
Gf. M. Esterházy's 4j. F.-St. *Wie Seide*, 58 Kg. Cleminson 0
Gf. P. Festetics' 3j. br. St. *Tanagra*, 55½ Kg. Wilton 0
A. Dreher's 4j. F.-St. *Billnitz*, 55½ Kg. . . . Smith 0
Victor Silberer's 3j. br. St. *p. p. c.*, 46½ Kg. Milne 0
Rittm. A. Trankel's 3j. br. St. *Bluette*, 43½ Kg. Slack 0

Tot.: 440 : 50. Platz: 51 : 25, 86 : 25 und 46 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 18 *Billnitz*, 24 *Apród III.*, 26 *Round the corner*, 37 *Wie Seide*, 60 *Tanagra*, 66 *Lauderdale*, 71 *p. p. c.*, 222 *Bluette*. Wett.: 3 *Billnitz*, 3½ *Apród III.*, 5 *Illusion*, *Lauderdale* und *Round the corner*, 6 *Wie Seide*, 7 *p. p. c.* und *Tanagra*, 10 *Bluette*. Nach Kampf mit einer Kopflänge gewonnen; ebensoweit zurück der Dritte. Werth: 1920, 400 K., 880 K. der Renncasse.

*) 1 Kg. ... [illegible]

Liverpool 1899.

Freitag den 21. Juli.

LIVERPOOL CUP. 1000 sovs. Hcp. 2200 M.

P. Buchanan's 6j. br. H. *Easthorpe* v. Bend Or—Jersey Lily, 6 St. 4 Pf. (I'Anson) . . . . G. McCall 1
Lord W. Beresford's 4j. F.-H. *Grodno*, 7 St. 7 Pf. O. Madden 2
Sir. R. W. Griffith's 4j. br. St. *St. Ia*, 7 St. 6 Pf. H. Martin 3
Lord Derby's 4j. *Alt Mark*, 7 St. 6 Pf. . S. Loates 4
Mr. Jersey's a. *Merman*, 7 St. 12. Pf. . K. Cannon 5
H. Bottomley's 4j. *Hawfinch*, 7 St. 11 Pf. . Finley 6
E. Clark's 6j. *The Shaughraun*, 7 St. . . S. Chandley 7
Mr. Fairie's 4j. *Chubb*, 7 St. 3 Pf. . . . Lofthause 8
J. Daly's 4j. *Succoth*, 7 St. 6 Pf. . . . C. W. Pratt 9
F. Alexander's 3j. *Quassia*, 6 St. 9 Pf. . . . Purkiss 10
W. Low's 4j. *Winsome Charteris*, 7 St. 4 Pf. Chapman 11

Wett.: 4 *Grodno*, 9 : 2 *St. Ia* und *Merman*, 6 *Hawfinch*, 10 *The Shaughraun* und *Easthorpe*, 100 : 7 *Succoth* und *Alt Mark*, 100 : 6 *Winsome Charteris* und *Quassia*, 33 *Chubb*. Nach Kampf mit einer Kopflänge gewonnen; anderthalb Längen zurück die Dritte.

BERICHTE.

Kottingbrunn, Sommer-Meeting 1899.

Zweiter Tag. Dienstag den 25. Juli.

Der Kottingbrunner Rennverein hat bisher Glück gehabt. In den Vormittagsstunden des Dienstag hatte es erst trüb ausgesehen, der Regen schien nicht aufhören zu wollen, kurz es waren recht schlechte Aussichten. Wider Erwarten hellte es sich gegen Mittag auf, und so konnten die Rennen bei sehr schönem Wetter und verhältnissmässig angenehmer Temperatur vor sich gehen. Sie gestalteten sich wieder interessant. Das Hauptrennen war das Herrenreiten, welches nach schönem Verlaufe von *Fanny* unter Graf Albin Pejacsevich gewonnen wurde. Einen Doppelerfolg errang der Schönfelder Stall mit *Leader* im Preis von Gainfahrn und mit *Triole* im Verkaufs-Handicap, in den beiden Zweijährigenrennen siegten *Billa* und *Altesse*, das Verkaufs-Hürdenrennen der Dreijährigen fiel an *Das ist die Wahre*, und im Handicap über 1000 Meter errang *Illusion* einen harterkämpften Sieg.

Am Maidenrennen der Zweijährigen nahmen *Trappist*, *Problem*, *Redactor*, *Quaker*, *Modor*, *Walkover*, *Trifelan* und *Billa* theil. Die letztgenannte Stute hatte die meisten Anhänger. Nach glattem Start sieht man *Modor*, *Billa*, *Quaker* und *Trifelan* im Vordertreffen vor *Walkover*, *Trappist* und *Redactor*. Nach zwei Drittel des Weges weicht *Modor*, an der Distanz geht *Billa* an die Spitze und weist einen vor den Tribünen von *Trifelan* unternommenen Vorstoss leicht mit anderthalb Längen ab. Vier Längen zurück ist *Quaker* Dritter.

Im Verkaufs-Handicap war *Corvinus* Favorit, ihm traten *Makó*, *Orchef*, *Triole*, *Watchman*, *Intruder* und *Win some money* entgegen. *Win some money* weist den Weg vor *Orchef*, *Corvinus* und *Triole*. In der kurzen Wand rückt *Triole* langsam vor und biegt hinter *Win some money* in die Gerade ein. Vor dem Guldenplatze geht sie an *Win some money* vorbei, und als 100 Meter vor dem Ziele [illegible] dem Felde weg und gewinnt leicht mit anderthalb Längen gegen *Corvinus*, den drei Viertellängen von *Win some money* im Ziele trennen.

Im Herrenreiten stiegen Herr V. von Gömöry auf *Mordány*, Mr. Brook auf *August*, Graf Albin Pejacsevich auf *Fanny*, Graf Féry Kinsky auf *Honour Bright*, Oberlieutenant Baron H. Eltz auf *Puritaner*, Oberlieutenant Zdenko von Kreutzbruck auf *Mon plaisir*, Herr Ladislaus Schindler auf *Biegun* und Graf Friedrich Larisch auf *Chulalongkorn* in den Sattel. *Fanny*, *Mon plaisir*, *Puritaner* und *Mordány* wurden am meisten gewettet. *Fanny* springt als Erste ab vor *Mordány* und *Chulalongkorn*, wird aber bald zurückgenommen, indess *Chulalongkorn* die Führung ergreift vor *Mordány*, *Fanny*, *Puritaner* und *Biegun*. In der kurzen Wand rückt *Mon plaisir* vor, dagegen fällt *Chulalongkorn* zurück und *Mordány* biegt als Erster in die Gerade ein, gefolgt von *Mon plaisir* und *Fanny*. An der Distanz nimmt diese das Rennen auf, *Mordány* ist geschlagen, und *Fanny* gewinnt leicht mit anderthalb Längen gegen *Mon plaisir*, hinter dem zwei Längen zurück *Mordány* Dritter wird vor *Chulalongkorn*.

Das Handicap der Zweijährigen wurde von *Hardly*, *Táblabiró*, *Namenlos*, *Wundermadl*, *Altesse* und *Harvestmaid* bestritten. Die beiden erstgenannten Pferde und *Altesse* hatten den grössten Anhang hinter sich. Das Rennen verlief sehr einfach. *Hardly* und *Altesse* erobern sich gleich nach dem Ablauf einen guten Vorsprung, vor den Tribünen geht *Altesse* an *Hardly* vorbei und schlägt sie leicht mit einer Länge. Zehn Längen hinter *Hardly* endet *Wundermadl* als Dritte.

Der Preis von Gainfahrn versammelte *Highest time*, *Gagerl*, *Casque*, *Leader* und *Duna* beim Pfosten. Die Stute Seiner k. und k. Hoheit des Erzherzogs Otto wurde zum Favorit erhoben. Anfangs führt *Highest time*, bald aber setzt sich *Leader* an die Spitze und legt ein sehr scharfes Tempo vor, so dass sich das Feld weit auseinanderzieht. *Highest time* ist Zweite vor *Duna*, *Gagerl* und *Casque*. So bleibt die Ordnung bis zum Guldenplatze, wo *Highest time* in Nöthen ist und *Gagerl* und *Duna* auf *Leader* eindringen. Dieser wahrt aber seinen Vortheil und siegt leicht mit anderthalb Längen gegen *Gagerl*, welcher zwei Längen vor *Duna* eintrifft.

Im Verkaufs-Hürdenrennen der Dreijährigen liefen *Pacsirta*, *Das ist die Wahre*, *Maholnap*, *Tarna*, *Felonie* und *Philine*. Der Ausgang des Rennens wurde zwischen die beiden ersten Pferde gelegt. *Das ist die Wahre* führt vor *Felonie*, *Maholnap* und *Pacsirta*, welche bald auf den letzten Platz zurückgenommen wird. Nach dem ersten Hinderniss vergrössert *Das ist die Wahre* ihren Vorsprung, indess *Maholnap* und *Philine* auf den nächsten Plätzen galoppiren. In der kurzen Wand machen sie zuerst *Tarna* und dann *Pacsirta* Platz, welche zwischen den beiden letzten Hürden auch an *Tarna* vorbeigeht. Auf der flachen Bahn schreitet *Pacsirta* zum Angriff auf *Das ist die Wahre*, diese weist ihn aber mit anderthalb Längen ab. Fünf Längen zurück ist *Tarna* Dritte.

Im Handicap über 1000 Meter stellten sich *Wie Seide*, *Round the corner*, *Tanagra*, *Billnitz*, *Apród III.*, *Illusion*, *p. p. c.*, *Lauderdale* und *Bluette* dem Starter. Die hochgewichteten Pferde wurden, mit Ausnahme von *Tanagra*, stärker gewettet als die Leichtgewichte. Es gelingt bald ein guter Start mit *Billnitz*, *Apród III.* und *p. p. c.* im Vordertreffen vor *Round the corner*, *Wie Seide*, *Illusion* und *Lauderdale*. Ziemlich gut geschlossen kommt das Feld bis zum Beginn des Guldenplatzes, wo *p. p. c.* geschlagen zurückfällt. Dann dringt *Apród III.* [illegible] Tribünen brechen *Illusion* und *Lauderdale* hervor und es kommt zu einem harten Kampfe, aus dem *Illusion* mit einer Kopflänge als Siegerin gegen *Lauderdale* hervorgeht. Ebensoweit zurück ist *Apród III.* Dritter.

NOTIZEN.

A. NIGHTINGALL erhielt für das Jahr 1899 die Reitlicenz für Flach- und Hindernissrennen.

REUGELD erklärten Fürst Hohenlohe-Oehringen für *Ulan* und *Wigmar* im Preis vom Kahlenberg weiters derselbe Rennstallbesitzer für *Yak* und *Eucalyptus*, Graf Tassilo Festetics für *Eclair*, Herr Julius Lossonczy für *Des Grieux* und Baron Hermann Königswarter für *Totjana* in allen Engagements in Oesterreich-Ungarn.

BRIEFKASTEN.

J. M. in Wien. — Als *Magister* und *Sperber's Bruder* im vergangenen Jahre im Grossen Preis von Berlin todtes Rennen liefen, trugen sie nicht gleiches Gewicht; *Sperber's Bruder* musste vielmehr *Magister* acht Pfund geben.

K. H. in Brünn. — *Habenichts* brach im vorjährigen Grossen Preis von Baden nieder und wurde angehalten.

P. CH. in Wien. — In der heurigen Grossen Steeple-chase von Paris sind von fünfzehn Theilnehmern nicht blos fünf, sondern sechs eingekommen. Einer derselben wurde aber disqualificirt, nämlich der als Dritter geendete Engländer *Soliman*, welcher *Peu de Chose* im Einlaufe stark behindert hatte.

Eigenthümer und Herausgeber: VICTOR SILBERER. — Verantwortl. Redacteur: JOSEF VORWAHLNER. — Buchdruckerei u. Lithographie Ch. Reisser & M. Werthner, Wien.